



Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung  
und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Herrn  
Ewald Groth MdL  
Vorsitzender des Ausschusses  
für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie  
des Landtags Nordrhein-Westfalen



15. Juni 2009  
Seite 1 von 4

Aktenzeichen:  
422  
bei Antwort bitte angeben

Prof. Dr. Andreas Pinkwart  
Stellv. Ministerpräsident

**Bitte um einen schriftlichen Bericht der Landesregierung zum Antrag der SPD-Fraktion „Potenzial an Fachkräften nicht einfach verschenken – Abwanderung ausländischer Studierender verhindern – mehr Betreuung schaffen!“ (Drucksache 14/9071) vom 29.5.2009**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

unter Bezug auf das o.g. Schreiben informiere ich Sie gerne über den Sachstand zur Neuregelung des Hochschulzugangs für Studieninteressierte, deren heimatliches Sekundarschulabschlusszeugnis nicht unmittelbar zum Studium an einer deutschen Hochschule berechtigt, zum Hochschulzugangsprogramm und zum Stipendienprogramm für Schwellen- und Entwicklungsländer.

Im Mittelpunkt der Politik der Landesregierung für ausländische Studierende stehen die Teilnahme am internationalen Austausch bester Nachwuchstalente und die Gewinnung qualifizierter Fachkräfte.

Unser Schwerpunkt liegt nicht auf der breiten Anwerbung junger Menschen ohne ausreichenden Hochschulzugang, sondern auf der Gewinnung von Studierenden für das Bachelor-, das Master- und das Promotionsstudium. Durch qualifizierte Auswahl, Eingangsbetreuung und das neue Stipendienprogramm für Studierende aus Schwellen- und Entwicklungsländern wird eine zunehmend bessere Grundlage für den Studien-erfolg der betreffenden jungen Leute gelegt. So haben mehrere Hochschulen des Landes für ihre Aktivitäten Preise gewonnen, z.B. die Universitäten Bonn und Bochum. Unsere Hochschulen haben mit gutem

Völklinger Straße 49  
40221 Düsseldorf  
Telefon 0211 896-4495  
Telefax 0211 896-4555  
poststelle@miwft.nrw.de  
www.innovation.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S-Bahnen S 8, S 11, S 28  
(Völklinger Straße)  
Rheinbahn Linien 704, 709  
(Georg-Schulhoff-Platz)



Erfolg am DAAD-Programm zur Förderung der Integration ausländischer Studierender (PROFIN) teilgenommen.

Seite 2 von 4

Dieses Vorgehen entspricht auch dem von den Schwellen- und Entwicklungsländern gewünschten und zunehmend beschrittenen Weg, das erste Studium (Bachelorstudium) selbst anzubieten.

Gleichwohl soll der Zugang für junge Leute, deren heimatlicher Sekundarschulabschluss in Deutschland nicht als gleichwertig anerkannt wird, offen bleiben. Dieser Hochschulzugang ist für die Gewinnung qualifizierter Nachwuchstalente nur ein kleinerer Baustein.

Zu Frage 1:

Eine Übersicht, wie viele private Anbieter auf die Feststellungsprüfung vorbereiten, hat es weder vor der Auflösung der staatlichen Studienkollegs gegeben noch gibt es sie jetzt.

Durch fünf nordrhein-westfälische Hochschulen (FH Aachen, FH Bielefeld, FH Dortmund, FH Köln und Universität Duisburg-Essen) mit drei Standorten werden künftig privatrechtliche Vorbereitungskurse auf die Feststellungsprüfung verantwortet bzw. angeboten.

Zu Frage 2:

Es liegen keine Informationen vor, wie viele Kollegiaten in privaten Vorbereitungskursen eingeschrieben sind.

In den kirchlich getragenen Studienkollegs und im Vorbereitungskurs der Fachhochschule Aachen nehmen zurzeit insgesamt 370 Kollegiaten teil.

Zu Frage 3:

In diesem Jahr ist noch keine zentrale externe Feststellungsprüfung bei der Bezirksregierung Köln vorgesehen. Denn nach der gültigen Rechtslage können externe Bewerber bei den sich noch in der Auslaufphase befindenden Studienkollegs die Feststellungsprüfung ablegen. Bis zum 1.8.2010 ist das noch im Studienkolleg in Köln möglich. Eine Datenerhebung gibt es hierzu nicht.



Zu Frage 4:

Seite 3 von 4

Über das fachliche Spektrum privater Anbieter liegen keine Informationen vor. Das Studienkolleg der evangelischen Kirche in Bochum bietet sog. T-Kurse an (Vorbereitung auf ingenieurwissenschaftliche und naturwissenschaftliche Studienfächer). Das Studienkolleg der katholischen Kirche in Mettingen bietet G-Kurse – Germanistik sowie geisteswissenschaftliche und künstlerische Studiengänge - (Beginn Sommersemester), W-Kurse – wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Studiengänge - (Beginn Wintersemester) sowie T- und M-Kurse – technische und mathematisch-naturwissenschaftliche sowie medizinisch-biologische Studiengänge - an.

An den Hochschulen sind Vorbereitungskurse in den Bereichen Wirtschaft und Technik vorgesehen mit der Option, das Angebot jederzeit fachlich erweitern zu können.

Zu Fragen 5, 6 und 9:

Die Qualifikationsanforderungen bleiben unverändert. Bei den von den Hochschulen angebotenen Vorbereitungskursen kommt ein Auswahlverfahren durch die Hochschule hinzu.

Zu Frage 7:

Die Nationalitäten der Studieninteressierten, die sich auf die Feststellungsprüfung vorbereiten bzw. die Feststellungsprüfung ablegen, richten sich nach der Empfehlungen der KMK, der sog. „ANABIN-Liste“, die diesem Schreiben beigefügt ist. Die Zuordnung folgt der Bewertung des Schulabschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZaB) bei der Kultusministerkonferenz und nicht dem Kriterium Schwellen- und Entwicklungsland.

Zu Frage 8:

Bis zum Inkrafttreten der neuen Verordnung über die Feststellungsprüfung zur Aufnahme eines Hochschulstudiums (Prüfungsordnung Feststellungsprüfung Hochschulstudium) bleiben die bisherigen Rechtsvorschriften in Kraft.



Auch die neue „Prüfungsordnung Feststellungsprüfung Hochschulstudium“ wird den KMK-Empfehlungen entsprechen. Genau wie in der bisherigen Rechtsverordnung wird auch in der neuen Prüfungsordnung eine Klausel zur Auswahl durch die Hochschulen enthalten sein.

Seite 4 von 4

Zu Frage 10:

Für die Feststellungsprüfung ist künftig die Bezirksregierung Köln zuständig.

Soweit die Feststellungsprüfung in deutscher Sprache abgelegt wird, ist sie bundesweit gültig. Aufgrund fehlender bundesweiter Vorkehrungen berechtigt die in englischer Sprache abgelegte Feststellungsprüfung zu einem Studium an nordrhein-westfälischen Hochschulen. Hochschulen anderer Länder haben aber in der Vergangenheit das nordrhein-westfälische Angebot genutzt und Bewerber ihrer Hochschulen für die englischsprachige Vorbereitung und die entsprechende Feststellungsprüfung hierher entsandt.

Zu Frage 11:

Die Hochschulen bieten die Vorbereitungskurse privatrechtlich unter Berücksichtigung der Haushaltsgrundsätze an.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Andreas Pinkwart

**SEKRETARIAT DER STÄNDIGEN KONFERENZ  
DER KULTUSMINISTER DER LÄNDER  
IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

**Zentralstelle  
für ausländisches Bildungswesen**

**Lennéstraße 6 53113 Bonn  
Postfach 2240 53012 Bonn  
Paketanschrift:  
Nassestraße 8 53113 Bonn  
Tel.: 0228 / 501-211  
Fax: 0228 / 501-229  
E-Mail: [s.elbahi@kmk.org](mailto:s.elbahi@kmk.org)  
Bonn, den 21.11.2007**

| <b>Sekundarschulabschlüsse <u>ohne</u> direktem Hochschulzugang in Deutschland</b> | <b>Sekundarschulabschlüsse <u>mit</u> direktem Hochschulzugang in Deutschland</b> |
|--|---|
| <b>Auflistung der Staaten:</b>   | <b>Auflistung der Staaten:</b>  |
| Afghanistan  | Australien  |
| Albanien   | Bahamas   |
| Algerien   | Barbados  |
| Angola   | Belgien   |
| Argentinien  | Bosnien und Herzegowina   |
| Armenien   | Bulgarien   |
| Aserbaidshan   | Chile   |
| Äthiopien  | Côte d'Ivoire   |
| Bahrain  | Dänemark  |
| Bangladesch  | Estland   |
| Benin  | Fidschi   |
| Bolivien   | Finnland  |
| Botsuana   | Frankreich  |
| Brasilien  | Gabun   |
| Burkina Faso   | Gambia  |
| Burundi  | Ghana   |
| China  | Griechenland  |
| Costa Rica   | Großbritannien  |
| Dominikanische Republik  | Guyana  |
| Ecuador  | Hongkong – VR China   |
| El Salvador  | Irak  |
| Eritrea  | Irland  |
| Georgien   | Island  |
| Guatemala  | Israel  |
| Guinea   | Italien   |
| Guinea-Bissau  | Jamaika   |
| Haiti  | Japan   |
| Honduras   | Kamerun   |
| Indien   | Kanada  |
| Indonesien   | Kenia   |
| Iran   | Kongo   |
| Jemen  | Korea RoK   |
| Jordanien  | Kroatien  |
| Kambodscha   | Lettland  |
| Kasachstan   | Liechtenstein   |
| Katar  | Litauen   |
| Kirgisistan  | Luxemburg   |
| Kolumbien  | Malaysia  |

|                              |                      |
|------------------------------|----------------------|
| Komoren                      | Malediven            |
| Kongo, DR                    | Malta                |
| Korea DVR                    | Mauritius            |
| Kuba                         | Mazedonien           |
| Kuwait                       | Moldau               |
| Laos                         | Montenegro           |
| Lesotho                      | Neuseeland           |
| Libanon                      | Niederlande          |
| Liberia                      | Niger                |
| Libyen                       | Nigeria              |
| Macau – VR China             | Norwegen             |
| Madagaskar                   | Österreich           |
| Malawi                       | Palästina            |
| Mali                         | Polen                |
| Marokko                      | Portugal             |
| Mauretanien                  | Rumänien             |
| Mexiko                       | Schweden             |
| Mongolei                     | Schweiz              |
| Mosambik                     | Senegal              |
| Myanmar                      | Serbien (mit Kosovo) |
| Namibia                      | Sierra Leone         |
| Nepal                        | Simbabwe             |
| Nicaragua                    | Singapur             |
| Oman                         | Slowakei             |
| Pakistan                     | Slowenien            |
| Panama                       | Spanien              |
| Papua Neuguinea              | Sri lanka            |
| Paraguay                     | Südafrika            |
| Peru                         | Syrien               |
| Philippinen                  | Tansania             |
| Ruanda                       | Thailand             |
| Russland                     | Togo                 |
| Sambia                       | Trinidad und Tobago  |
| Saudi-Arabien                | Tschechien           |
| Somalia                      | Tunesien             |
| Sudan                        | Türkei               |
| Tadschikistan                | Uganda               |
| Taiwan                       | Ungarn               |
| Tschad                       | Zypern (Nord)        |
| Turkmenistan                 | Zypern (Republik)    |
| Ukraine                      |                      |
| Uruguay                      |                      |
| USA                          |                      |
| Usbekistan                   |                      |
| Venezuela                    |                      |
| Vereinigte Arabische Emirate |                      |
| Vietnam                      |                      |
| Weißrussland                 |                      |
| Zentralafrika                |                      |